

Nutzungsbedingungen für das sonnenPro Energiemanagement-System

Version 1.0 – Stand März 2026

Die folgenden Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung sämtlicher Komponenten des sonnenPro EMS-Systems, einschließlich Controller, webbasierter und mobiler Anwendungen sowie der zugehörigen digitalen sonnen Dienste. Durch die Nutzung des Systems bestätigt der Nutzer, diese Bedingungen gelesen zu haben und zu akzeptieren.

Anbieter des Systems ist die sonnen GmbH, Am Riedbach 1, 87499 Wildpoldsried, Deutschland.

Durch die Nutzung des Systems entsteht ein ausschließliches B2B-Vertragsverhältnis.

1. Akzeptanz der Bedingungen

Mit der Registrierung oder Nutzung des Systems erkennt der Nutzer diese Nutzungsbedingungen sowie das Preis- und Leistungsverzeichnis als verbindlich an. Werden diese Bedingungen nicht akzeptiert, darf das System nicht verwendet werden.

2. Begriffsbestimmungen und Dienstbeschreibung

Nutzer ist jede juristische Person samt ihren Organen und Mitarbeiter oder jede natürliche Person, die ausschließlich in Ausübung ihrer gewerblichen Tätigkeit das sonnenPro EMS unter Nutzung eines sonnenPro Benutzerkontos verwendet.

sonnenPro EMS bezeichnet die Hardware und die Funktionalität. Es dient als Energiemanagementlösung, die es gewerblichen Nutzern ermöglicht, verschiedene Energieerzeuger, -verbraucher und -speicher zu integrieren und auszuwerten. Die bereitgestellten Daten und Funktionen dienen der Optimierung von Energiebezug aus dem Netz, Energieeinspeisung in Netz, unter Verwendung verschiedener Betriebsstrategien.

sonnenPro EMS-Cloud bezeichnet die Serverinfrastruktur und dazugehörige Programme, die im Hintergrund für die Bereitstellung von sonnenPro EMS-

Funktionalitäten und User Interfaces verwendet werden.

sonnen Gerät bezeichnet die technische Hardware-Komponenten des Systems, die zur Steuerung, Messung oder Datenübermittlung genutzt werden.

Benutzerkonto bezeichnet das im Rahmen der Registrierung eingerichtete Konto, über das die Nutzung des Systems gesteuert und verwaltet wird.

sonnen Dienste sind digitale Dienste, die über die installierten Geräte zur Optimierung, Analyse, Visualisierung und Steuerung von Energieflüssen bereitgestellt werden.

Abonnement ist ein kostenpflichtiges oder kostenfreies Nutzungsmodell für sonnen Dienste.

Die sonnenPro EMS-Systemkomponenten umfassen:

Der sonnen Controller bildet die zentrale Steuerungseinheit des Systems. Er analysiert die angeschlossenen Energieerzeuger und -verbraucher in Echtzeit, optimiert deren Zusammenspiel und passt den Netzbezug anhand hinterlegter Strategien und intelligenter Algorithmen an.

Die sonnen Apps, bestehend aus mobilen und webbasierten Anwendungen, stellen die visualisierte Bedienoberfläche des Systems dar und ermöglichen die Konfiguration, Überwachung und Nutzung der Dienste. Die Datenverarbeitung erfolgt dabei entsprechend den geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Der sonnen Service umfasst die sonnenPro EMS-Cloud-basierten Softwarefunktionen, mit denen Energieflüsse analysiert, Prognosen erstellt, Optimierungen durchgeführt und Steuerstrategien umgesetzt werden. Er stellt die Gesamtheit der digitalen Dienste dar, die für den Betrieb und die Wertschöpfung des Systems erforderlich sind.

3. Registrierung und Zugang

Um das sonnenPro EMS nutzen zu können, muss der Nutzer zunächst ein Benutzerkonto anlegen. Mit der Registrierung entsteht zwischen Nutzer

und sonnen ein Abonnementverhältnis, das ein verbindliches Vertragsverhältnis auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen darstellt.

Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und sicherzustellen, dass kein unbefugter Dritter Zugriff auf das Konto erhält. Für eine unbefugte Nutzung des Kontos übernimmt sonnen gegenüber dem Nutzer keine Haftung. Bei Verdacht auf einen Missbrauch verpflichtet sich der Nutzer, sonnen unverzüglich zu informieren.

Vor Abschluss der Registrierung werden dem Nutzer alle Informationen zum Abonnementverhältnis zur Verfügung gestellt. Durch die Registrierung bestätigt er, diese Informationen zur Kenntnis genommen zu haben.

Die Registrierung des Benutzerkontos erfolgt über die von sonnen bereitgestellte Plattform. Vor Abschluss des Vorgangs muss der Nutzer diesen Nutzungsbedingungen sowie der Verarbeitung der von ihm bereitgestellten personenbezogenen Daten ausdrücklich zustimmen. Nach erfolgreicher Registrierung erhält er eine Bestätigungs-E-Mail, mit der das Abonnementverhältnis wirksam wird.

Der Nutzer garantiert die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der von ihm angegebenen Informationen. Mit der Registrierung bestätigt er zudem seine Berechtigung, das System im Namen des zugehörigen Gewerbebetriebs zu nutzen.

Der Nutzer verpflichtet sich, das Benutzerkonto aktiv vor unbefugtem Zugriff zu schützen und Dritten keinen Zugang zu gewähren. Er trägt die Verantwortung für sämtliche Handlungen, die unter Verwendung seines Nutzerkontos vorgenommen werden. Für Schäden, die durch unbefugte Nutzung oder Missbrauch entstehen, übernimmt sonnen keine Haftung.

Benachrichtigungen von sonnen werden an die im Rahmen der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse gesendet; optional können solche Hinweise auch über eine mobile Anwendung erfolgen.

Die Kündigung des Benutzerkontos kann jederzeit durch eine schriftliche Mitteilung an die Geschäftsadresse von sonnen oder per E-Mail (info@sonnen.de) erfolgen. Für die Bearbeitung

muss die Mitteilung, die zur Identifikation des Kontos erforderlichen Angaben enthalten. Das Konto wird zum Monatsende gelöscht, sofern die Kündigung mindestens fünf Werktage vor Monatsende eingegangen ist; andernfalls erfolgt die Löschung am Ende des darauffolgenden Monats. Offene Zahlungsverpflichtungen für den laufenden Monat werden im Rahmen der Kündigung abgerechnet. Der Nutzer erhält eine Bestätigung der Löschung an die von ihm hinterlegte E-Mail-Adresse. Mit der Löschung des Kontos endet der Zugang zu allen sonnen Diensten. Unberührt bleiben hiervon Regelungen dieser Nutzungsbedingungen, die die Beendigung des Abonnementverhältnisses im Übrigen betreffen.

4. Abonnement und Leistungspakete

Die Nutzung der sonnen Dienste erfolgt ausschließlich im Rahmen eines separaten Abonnementverhältnisses. sonnen behält sich vor, verschiedene kostenpflichtige oder kostenfreie Abonnementmodelle anzubieten, deren Umfang, Funktionen und Laufzeiten jederzeit angepasst oder erweitert werden können.

Ein Abonnement kann für eine bestimmte oder unbestimmte Laufzeit abgeschlossen werden. Sonnen kann für einzelne Modelle eine Mindestvertragslaufzeit vorsehen. Für den Abschluss eines Abonnements muss der Nutzer alle Daten bereitstellen, die für die Bereitstellung, Abrechnung und technische Umsetzung der sonnen Dienste erforderlich sind, einschließlich der für die Zahlung notwendigen Angaben sowie der unternehmensbezogenen Kontakt- und Administrationsdaten.

Vor Abschluss eines Abonnements stellt sonnen dem Nutzer alle wesentlichen Informationen zur Verfügung, die für eine informierte Auswahl des passenden Leistungsumfangs erforderlich sind. Die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses verfügbaren Abonnementmodelle sowie deren Leistungsbeschreibung finden sich in dem Nutzer ebenfalls zur Verfügung gestellten Preis- und Leistungsverzeichnis.

Die Auswahl des gewünschten Abonnements erfolgt im Rahmen der Registrierung des Benutzerkontos oder zu einem späteren Zeitpunkt via E-Mail. Der Nutzer kann das

Abonnement jederzeit innerhalb der von sonnen vorgesehenen Möglichkeiten wechseln oder anpassen. Änderungen treten erst mit Bestätigung durch sonnen in Kraft. Über jede Änderung des gewählten Abonnementmodells erhält der Nutzer eine entsprechende elektronische Bestätigung an die hinterlegte E-Mail-Adresse.

sonnen behält sich ausdrücklich vor, bestehende Abonnementmodelle weiterzuentwickeln, zu verändern oder neue Leistungsstufen einzuführen, sofern für bestehende Kunden die berechtigten Interessen gewahrt bleiben. Anpassungen der Abonnementstruktur werden rechtzeitig bekanntgegeben.

5. Datenerfassung und Datenschutz

Als Anbieter der digitalen Dienste setzt sonnen moderne und sichere Technologien zur Datenspeicherung und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben, einschließlich der DSGVO, ein. Durch die Nutzung des Systems erklärt sich der Nutzer damit einverstanden, dass sonnen die für den Betrieb notwendigen Daten erhebt und verarbeitet, insbesondere Mess-, Verbrauchs-, Erzeugungs- und Betriebsdaten, die zur Analyse und Optimierung von Energieflüssen erforderlich sind.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zu folgenden Zwecken: Sie ermöglicht sonnen den Fernzugriff auf Messwerte angeschlossener Geräte, die Speicherung dieser Daten zur Darstellung, Analyse und Optimierung des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung sowie die Nutzung standortbezogener Informationen des Controllers, soweit dies zur regionalen Zuordnung oder zur automatischen Berücksichtigung relevanter Energiepreise erforderlich ist. Darüber hinaus dienen die Daten der Anpassung des Energieverbrauchs an energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen, der Weiterentwicklung der Steuerungsstrategien und der Analyse von Verbrauchs- und Betriebsverhalten zur Senkung von Energiekosten.

Im laufenden Betrieb erhebt sonnen technische Mess- und Gerätedaten in Echtzeit oder nahezu in Echtzeit. Dazu gehören Leistungs-, Energie-, Spannungs- und Stromwerte, Betriebszustände,

Sollwerte, Betriebsarten sowie etwaige Fehlermeldungen der angeschlossenen Geräte. Diese Werte werden auf dem jeweiligen Gerät gespeichert und zusätzlich in der sonnenPro EMS-Cloud in aggregierter Form verarbeitet, beispielsweise in Minuten- oder Viertelstundenintervallen, um Berechnungen, Prognosen, Berichte und Darstellungen in den Anwendungen zu ermöglichen.

Darüber hinaus verarbeitet sonnen jene Daten, die der Nutzer im Rahmen der Registrierung oder später im Benutzerkonto angibt, wie unter anderem die geschäftliche E-Mail-Adresse, den Standort des Geräts, die angebotenen Komponenten oder die zugeordneten Geräte-ID. Diese Informationen werden sowohl lokal als auch in der sonnenPro EMS-Cloud gespeichert, soweit dies für die Bereitstellung der Dienste notwendig ist.

Eine Weitergabe der verarbeiteten Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies für die Bereitstellung einzelner Funktionen oder zur technischen Umsetzung erforderlich ist oder wenn eine gesetzliche Pflicht dazu besteht, beispielsweise bei Anforderungen durch Netzbetreiber oder andere zuständige Stellen. Sonnen übermittelt keine Daten an Dritte zu Werbe- oder Vermarktungszwecken.

Der Nutzer hat das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die sonnen im Rahmen der DSGVO verarbeitet. Zur Ausübung dieses Rechts können Sie eine entsprechende Anfrage an den offiziellen Support via E-Mail an service.cni@sonnen.de richten. Sonnen wird die Löschung aller personenbezogenen Daten vornehmen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten geschäftlichen Erfordernisse der Löschung entgegenstehen.

6. Nutzung der sonnen Geräte und Dienste

Für die Nutzung der digitalen sonnen Dienste ist es erforderlich, dass ein funktionsfähiger Controller installiert ist, der dauerhaft über eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung mit dem digitalen Diensten von sonnen verbunden ist. Ebenso müssen sämtliche an den Controller angebotenen Anlagen und Geräte technisch dafür geeignet und mit dem System kompatibel sein. Der Nutzer dafür

verantwortlich, diese technischen Voraussetzungen sicherzustellen.

Der Nutzer hat ferner dafür Sorge zu tragen, dass die von sonnen bereitgestellte Gerätesoftware regelmäßig aktualisiert wird. sonnen informiert den Nutzer über verfügbare Updates auf geeignete Weise. Für Funktionsstörungen oder Leistungseinschränkungen, die durch fehlende Updates, veraltete Software oder unzureichende Netzwerkverbindungen entstehen, übernimmt sonnen keine Verantwortung.

Die Nutzung der Geräte hat entsprechend den Anweisungen des Herstellers sowie gemäß den technischen Vorgaben und Empfehlungen von sonnen zu erfolgen. Der Zugriff auf die sonnen Dienste erfolgt über die bereitgestellten Anwendungen oder über die von sonnen definierte Weboberfläche.

Der Nutzer ist verpflichtet, den Betrieb seiner Geräte und der sonnen Dienste jederzeit eigenverantwortlich zu überwachen. Das sonnenPro EMS stellt kein autonomes Steuerungssystem dar. Es dient der Unterstützung bei der Steuerung und Optimierung von kompatiblen Energieanlagen, ersetzt jedoch nicht die eigene Überwachung oder Entscheidungsverantwortung. sonnen übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus unsachgemäßer Nutzung, mangelnder Kontrolle oder aus unbefugtem Zugriff durch Dritte entstehen.

Im Rahmen der Installation des Geräts legt der Nutzer gemeinsam mit dem zuständigen Installationspartner jene Einstellungen oder Betriebsstrategien fest, die für die ordnungsgemäße Erbringung der sonnen Dienste erforderlich sind. Diese Konfigurationen dürfen nachträglich nicht ohne Abstimmung mit sonnen verändert werden. Sollten dennoch eigenmächtige Änderungen erfolgen, übernimmt sonnen keinerlei Haftung für daraus resultierende Schäden oder Fehlfunktionen. Anpassungen können ausschließlich auf Anfrage und nach vorheriger Bestätigung durch sonnen vorgenommen werden; über die Entscheidung informiert sonnen den Nutzer in der Regel innerhalb von fünf Werktagen.

Der konkrete Leistungsumfang der sonnen Dienste richtet sich nach dem vom Nutzer gewählten Abonnementmodell. sonnen behält sich vor, den digitalen Dienst weiterzuentwickeln, anzupassen oder zu erweitern, sofern dies der Verbesserung der Stabilität, der Sicherheit oder des Nutzererlebnisses dient oder neue Funktionen erforderlich macht.

Mit Abschluss des Abonnements erkennt der Nutzer ausdrücklich an, dass der Betrieb der sonnen Dienste seiner aktiven Überwachung bedarf. Der Nutzer bestätigt, dass das System keine vollautonome Steuerung der Energieerzeugung oder des Energieverbrauchs gewährleistet und nicht dazu bestimmt ist, eine bestimmte maximale Leistungsaufnahme oder Einspeiseleistung automatisch einzuhalten. sonnen kann insbesondere nicht garantieren, dass die Nutzung des Systems eine Überschreitung vertraglicher Leistungsgrenzen verhindert oder dass die über das System angesteuerten Geräte stets die vom Nutzer festgelegten Parameter erreichen.

Der Nutzer erkennt ferner an, dass es trotz ordnungsgemäßer Nutzung zu Abweichungen, Fehlern in der Softwareausführung oder zu Einschränkungen im Gerät kommen kann und dass externe Faktoren das Verhalten angeschlossener Geräte beeinflussen können. Ihm ist bewusst, dass er die Verantwortung für den ordnungsgemäßen, sicheren und wirtschaftlich sinnvollen Betrieb der Anlagen trägt, auch wenn diese über das sonnenPro EMS angebunden sind oder über dieses gesteuert werden. Dies umfasst auch Geräte und Systeme, die nicht in das sonnen System eingebunden werden können.

Mit der Registrierung und Nutzung bestätigt der Nutzer, dass er von sonnen klar und verständlich über die Funktionsweise des Systems, die möglichen Risiken sowie über die Grenzen der Steuerungs- und Optimierungsfunktionen informiert wurde und dass diese Risiken verstanden wurden und akzeptiert werden.

7. Pflichten des Nutzers

Nutzer des sonnenPro EMS verpflichten sich, das System ausschließlich im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen sowie

diesen Nutzungsbedingungen zu verwenden. Sie dürfen die sonnen Dienste sowie die damit verbundenen Server- und Netzwerkinfrastrukturen nicht beeinträchtigen, stören oder manipulieren.

Nutzer verpflichten sich, die sonnen Geräte und Dienste sorgfältig, ordnungsgemäß und ausschließlich zu den in diesen Bedingungen vorgesehenen Zwecken zu nutzen. Eine Weitergabe oder Überlassung des Systems oder einzelner Zugriffsrechte an Dritte ohne Zustimmung von sonnen ist nicht gestattet. Die Nutzung hat stets im Rahmen eines gültigen Abonnementverhältnisses und unter Beachtung aller technischen und organisatorischen Anweisungen von sonnen zu erfolgen.

Der Nutzer ist verpflichtet, den Betrieb der sonnen Geräte und Dienste jederzeit aktiv zu überwachen und Ihre angeschlossenen Anlagen verantwortungsvoll zu führen. Dies gilt ausdrücklich auch für Geräte oder Anlagen, die aufgrund technischer Inkompatibilitäten oder anderer Umstände nicht vollständig in das sonnenPro EMS eingebunden werden können.

Sobald der Nutzer Störungen, Unterbrechungen oder Schäden feststellt, die den Betrieb der sonnen Geräte oder die Bereitstellung der sonnen Dienste betreffen, muss er sonnen unverzüglich informieren. Er hat zudem sicherzustellen, dass sonnen über alle für die Erbringung und Abrechnung der Leistungen relevanten organisatorischen, technischen oder unternehmensbezogenen Änderungen rechtzeitig in Kenntnis gesetzt wird.

Alle vertraglich geschuldeten Entgelte für Waren oder Dienstleistungen sind im Einklang mit den vereinbarten Bedingungen fristgerecht zu bezahlen. Die Zugangsdaten des Nutzers sind durch ihn vertraulich zu behandeln und vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Er muss sicherstellen, dass der Zugriff auf seine Geräte und Systeme ausschließlich in einer Weise erfolgt, die mit den technischen Spezifikationen von sonnen vereinbar ist.

Jegliche Form der unbefugten Eingriffe in die Funktionsweise des Systems ist untersagt. Insbesondere ist es dem Nutzer nicht gestattet, Reverse Engineering, Dekompilierung oder sonstige Formen der Analyse oder

Rekonstruktion des Dienstes, der Software, der Algorithmen oder der Geräte vorzunehmen.

8. Pflichten des Anbieters

sonnen verpflichtet sich, dem Nutzer den Zugang zu den sonnen Diensten entsprechend dem von ihm abgeschlossenen Abonnement zu ermöglichen, sofern die in diesen Nutzungsbedingungen festgelegten Anforderungen erfüllt sind. sonnen stellt dem Nutzer zudem einen Kundensupport zur Verfügung, der bei Fragen zur Nutzung der sonnen Dienste unterstützt. Eingehende Beschwerden oder Einwände im Zusammenhang mit den Diensten oder deren Abrechnung werden in der Regel innerhalb von sieben Werktagen beantwortet.

sonnen übernimmt keine Verantwortung für Einschränkungen oder die Nichterfüllung vertraglicher Verpflichtungen, wenn diese durch Umstände verursacht werden, die außerhalb des Einflussbereichs von sonnen liegen. Dies umfasst insbesondere Fälle höherer Gewalt, Störungen bei Netz- oder Kommunikationsdienstleistungen, technische Ausfälle in der nutzereigenen Infrastruktur oder sonstige objektive Gründe, die nicht von sonnen zu vertreten sind. Gleiches gilt für zeitweilige Erschwernisse oder Unterbrechungen beim Zugriff auf die sonnen Dienste.

sonnen behält sich das Recht vor, den Zugang zu den digitalen Diensten vorübergehend zu unterbrechen, wenn dies zur Durchführung von Wartungsarbeiten, zur Implementierung von Software-Updates oder zur Behebung sicherheitsrelevanter oder kritischer Fehler erforderlich ist. Sofern möglich, informiert sonnen den Nutzer über planbare Serviceunterbrechungen im Voraus.

Sollte es aufgrund eines von sonnen zu vertretenden Umstands zu einer vorübergehenden Nichtverfügbarkeit der Dienste kommen und dem Nutzer dadurch im entsprechenden Abrechnungszeitraum kein Zugriff auf die sonnen Dienste möglich sein, kann er eine angemessene anteilige Reduzierung der Abonnementgebühren verlangen. Darüber hinaus ist jegliche Haftung von sonnen für die Nichtverfügbarkeit der Dienste, z.B. für entgangenen Gewinn,

ausgeschlossen. Eine Anpassung der Abonnementgebühren erfolgt nur auf Grundlage eines schriftlichen Antrags, den der Nutzer entweder über den Kundensupport oder an die Geschäftsadresse von sonnen richtet. Die Erstattung kann durch eine Gutschrift im folgenden Abrechnungszeitraum oder durch eine direkte Rückzahlung auf das angegebene Konto erfolgen.

9. Haftung

sonnen haftet bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit unbeschränkt für Schäden, die aus der Nutzung oder der teilweisen oder vollständigen Nichtverfügbarkeit der Funktionen des sonnenPro EMS entstehen. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf die vorhersehbaren, vertragstypischen Schäden begrenzt. Bei leicht fahrlässiger Verletzung nicht wesentlicher Pflichten ist die Haftung ausgeschlossen. Eine Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn, Nutzungsausfall oder Datenverluste ist, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere aber nicht ausschließlich für Schäden, die aus Fehlprognosen, nicht verfügbaren Marktdaten, Ausfällen von Drittgeräten oder Drittanbietersystemen einer fehlerhaften oder verspäteten Datenkommunikation, aus der Nutzung von automatisierten oder prognosebasierten Funktionen des sonnenPro EMS, aus einer fehlerhaften Berechnung der Soll-Leistungswerte für gesteuerte Geräte entstehen oder einer unvollständigen Übernahme von Nutzerkonfigurationen entstehen.

Schäden können unter Anderem Ausfall des Lastspitzenmanagements oder einer teilweisen oder vollständigen Fehlfunktion des Lastspitzenmanagements, Nutzerentscheidungen aufgrund einer fehlerhaften Darstellung von Daten oder der nicht-kostenoptimierte Netzbezug sein.

Die Haftungsbeschränkung umfasst insbesondere, jedoch nicht abschließend, entgangenen Gewinn, den Verlust von Geschäftschancen oder Firmenwert, Datenverluste sowie sonstige materielle oder immaterielle Nachteile. Gleiches gilt für Schäden, die durch fehlerhafte Bedienung,

durch eine nicht bestimmungsgemäße Nutzung der Dienste, durch Marktpreisänderungen im Energiebereich, durch unbefugte Zugriffe Dritter oder durch andere mit dem Dienst oder der Online-Plattform verbundene Umstände verursacht werden. Die Haftung für vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten von sonnen Mitarbeitern bleibt unberührt. Eine Haftung für leicht fahrlässig herbeigeführte Schäden wird ausgeschlossen. Nicht begrenzt wird die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit von Menschen.

sonnen gewährleistet keinen dauerhaft ununterbrochenen Zugang zu den digitalen Diensten oder zur Webplattform. Für Funktionsstörungen, die außerhalb des Einflussbereichs von sonnen liegen, übernimmt sonnen keine Haftung. Zu solchen externen Faktoren gehören insbesondere Ausfälle der Internetverbindung, Stromunterbrechungen, Störungen in öffentlichen Netzwerken, technische Defekte an Ihrer eigenen IT- oder Gerätetechnik oder vergleichbare Störungen.

sonnen haftet außerdem nicht für Funktionsstörungen oder Fehlverhalten des Systems, soweit diese auf Ursachen beruhen, die außerhalb der technischen oder organisatorischen Kontrolle von sonnen liegen oder deren Vermeidung nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich wäre. Dies betrifft insbesondere Software- oder Firmwarefehler, Netzwerk- oder Serverprobleme, technische Einschränkungen in der nutzereigenen Infrastruktur, fehlerhafte oder unzulässige Einstellungen, Eingriffe durch Dritte oder die unterlassene Durchführung notwendiger Updates Ihrerseits.

Zur Erbringung der Dienste nutzt sonnen öffentlich zugängliche Dienste, Datenquellen und Leistungen von Partnern, auf deren Verfügbarkeit, Qualität oder Funktionsweise sonnen keinen Einfluss hat. Das System ermöglicht zudem die Einbindung von Geräten und Systemen anderer Hersteller. Für deren Kompatibilität, Funktionsfähigkeit oder für Schäden, die aus der Nutzung solcher Drittgeräte oder deren Einbindung entstehen, übernimmt sonnen keine Verantwortung. Mit der Nutzung des Systems erkennt der Nutzer diese technischen und operativen Abhängigkeiten ausdrücklich an.

Im gesetzlich zulässigen Umfang schließt sonnen jede Haftung für indirekte Schäden, entgangene Gewinne, Nutzungsausfälle, Datenverluste oder sonstige Folgeschäden aus. Der Nutzer verpflichtet sich, sonnen sowie dessen Mitarbeitende und Beauftragte von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aufgrund einer vertragswidrigen Nutzung des Systems oder durch eine Verletzung dieser Nutzungsbedingungen entstehen, einschließlich angemessener Kosten der Rechtsverteidigung.

sonnen übernimmt ferner keine Haftung für Verzögerungen oder die vorübergehende oder vollständige Nichterfüllung von vertraglichen Verpflichtungen, sofern diese auf Ereignisse zurückzuführen sind, die außerhalb des zumutbaren Einflussbereichs von sonnen liegen. Hierzu zählen insbesondere Fälle höherer Gewalt wie Naturkatastrophen, Brände, Überschwemmungen, Epidemien, bewaffnete Konflikte, Terrorakte, Arbeitskämpfe, behördliche Maßnahmen, Ausfälle von Telekommunikationsnetzen sowie sonstige unvorhersehbare und unvermeidbare Ereignisse. Während solcher Ereignisse ruhen die vertraglichen Verpflichtungen von sonnen. sonnen wird sich jedoch bemühen, die Auswirkungen der Störung auf die Nutzung des sonnenPro EMS so gering wie möglich zu halten.

10. Geistiges Eigentum

Alle Bestandteile des sonnenPro EMS, einschließlich der Geräte, der digitalen Dienste, der webbasierten und mobilen Anwendungen, der Benutzeroberflächen sowie sämtlicher damit verbundener Inhalte wie Texte, Grafiken, Software, technische Dokumentationen und sonstige Materialien, stehen im Eigentum von sonnen oder von Dritten, die sonnen entsprechende Nutzungs- und Verwertungsrechte eingeräumt haben. Sämtliche Schutzrechte, einschließlich Urheber-, Marken-, Design- und sonstiger gewerblicher Schutzrechte, verbleiben uneingeschränkt bei sonnen oder den jeweiligen Rechteinhabern.

Ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von sonnen oder des jeweils berechtigten Dritten dürfen Bestandteile des sonnenPro EMS weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verbreitet, öffentlich zugänglich gemacht, bearbeitet oder in anderer Weise genutzt werden. Dies gilt

unabhängig davon, ob die Nutzung kommerziell oder nichtkommerziell erfolgt.

11. Änderungen der Bedingungen

sonnen behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit einseitig zu ändern oder zu ergänzen. Über wesentliche Änderungen wird sonnen auf den vorgesehenen Informationskanälen informieren. Sofern der Nutzer das System nach dem Inkrafttreten solcher Änderungen weiter nutzt, gilt dies als Zustimmung zu den aktualisierten Bedingungen.

Alle Anpassungen der Nutzungsbedingungen werden spätestens dreißig Tage vor ihrem Wirksamwerden über die von sonnen bereitgestellten Plattformen veröffentlicht. Zusätzlich informiert sonnen Nutzer per E-Mail an die im Rahmen des Abonnements hinterlegte Adresse über entsprechende Änderungen, sofern dies vorgesehen ist.

Sollte der Nutzer mit den geänderten Bedingungen nicht einverstanden sein, kann er dem Abonnementverhältnis innerhalb der genannten Frist widersprechen. Der Widerspruch ist in Textform an die Geschäftsadresse von sonnen oder an die dafür vorgesehene Support-E-Mail-Adresse service.cni@sonnen.de zu richten. Im Falle eines fristgerechten Widerspruchs endet das Vertragsverhältnis spätestens mit dem Inkrafttreten der geänderten Bedingungen, sofern sonnen nicht ausdrücklich eine Fortführung unter den bisherigen Bedingungen anbietet.

Werden die sonnen Dienste nach dem Inkrafttreten der neuen Bedingungen weiter genutzt, ohne fristgerecht Widerspruch einzulegen, gilt dies als ausdrückliche Zustimmung zu den Änderungen durch den Nutzer.

12. Rechtswahl und Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen ist Ulm. Da das Vertragsverhältnis ausschließlich B2B ist, finden Verbraucherschützende Vorschriften keine Anwendung.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Regelungen hiervon unberührt. sonnen kann die Nutzung des Systems aus wichtigem Grund sperren oder den Zugang entziehen.

Durch Nutzung des sonnenPro EMS bestätigt der Nutzer, diese Nutzungsbedingungen sowie das Preis- und Leistungsverzeichnis akzeptiert zu haben.